

Jungzüchter präsentieren in Bornberg ihre Pferde

Fast 60 Teilnehmer beim Kreiswettbewerb der Nachwuchszüchter / Langjährige Ausbildungsleiterin Oda Lade verabschiedet

VON THOMAS SCHULT

HECHTHAUSEN. Für den Reit- und Fahrverein Hechthausen/Basbeck und Umgebung war der Kreiswettbewerb der Nachwuchszüchter die dritte Großveranstaltung innerhalb von wenigen Wochen. Nach den Fahrern und Voltigierern stellten sich jetzt 58 Nachwuchszüchter aus den Pferdezuchtvereinen Land Hadeln, Stade-Altes Land und Kehdingen den strengen Blicken der Punktrichter.

Das Gelände um die Reithalle in Bornberg war fest in „gelber Hand“, der Farbe der organisierten Nachwuchszüchter. Aufgeteilt in fünf verschiedene Altersklassen zeigten sie, über welchen Ausbildungsgrad sie verfügten. So war dem Vorsitzenden des Hechthausener Verein, Willi Echternkamp, auch nicht bange, um die Zukunft der Pferdezucht, auch wenn sie im Moment etwas daniederliegen würde aufgrund des starken Preisverfalls für die



Im Rahmen des Kreiswettbewerbs wurde Oda Lade (m.) als Jugendsprecherin verabschiedet. Sabrina Kern und Willi Echternkamp bedankten sich im Namen aller Pferdezüchter.

Julia Baack vom Reit- und Fahrverein Hechthausen übernehmen.

Wuselig ging es bei der anschließenden Siegerehrung zu. In der Gruppe „Krümel“ gingen neun Teilnehmer im Alter von vier bis sieben Jahren an den Start. Bei der Gruppe „Pony Jung“ waren es 17 Starter zwischen acht und 11 Jahren, bei der Gruppe „Pony Alt“ 13 Teilnehmer zwischen zwölf und 14 Jahren. In der Kategorie „Pferd Jung“ gab es elf Starter zwischen zwölf und 16

Jahren und in der Gruppe „Pferd Alt“ acht Nachwuchszüchter zwischen 17 und 20 Jahren. Die jeweils Erstplatzierten qualifizieren sich direkt für den Landeswettbewerb im August in Verden. Die Zweit- und Drittplatzierten dürfen am Bezirksentscheid im Juli in Tarmstedt teilnehmen.

Einen Ehrenpreis für die beste Vorführung erhielt Antonia Schütt, das herausragendste Pferd präsentierte Maertha Sophia Laut.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

- Krümel: 1. Hedda Meyer (Kehdingen), 2. Jorina Haack (Stade), 3. Hanna von Stemmen (Kehdingen), 4. Erik Meyer (Kehdingen)
- Pony Jung: 1. Marieke Nachtigall (Hadeln), 2. Katharina Flügge (Stade), 3. Isabell Vollmers (Stade), 4. Laura Nachtigall (Hadeln)
- Pony Alt: 1. Amelie zum Felde (Hadeln), 2. Navina Kirsch (Hadeln), 3. Felicitas Vollmers (Stade), 4. Kiana-Leonie Schlichting (Hadeln)
- Pferd Jung: 1. Jette Mahler (Hadeln), 2. Antonia Schütt (Hadeln), 3. Wiebke Poppe (Stade), 4. Christine Hellwege (Stade)
- Pferd Alt: 1. Gianna Peters (Stade), 2. Maertha Sophia Laut (Kehdingen), 3. Laura Steen (Stade), 4. Frederieke Postel (Hadeln)

anderem das Laufen an der Hand im Trab sowie das richtige Aufstellen von Züchter und Tier vor dem Richtertisch. Vieles davon hat der Nachwuchs bei der Jugendsprecherin des Pferdezuchtvereins Land Hadeln, Oda Lade, gelernt, die nach 18 Jahren ihr Amt aus beruflichen Gründen abgibt. Ihre Aufgabe wird zukünftig

Tiere am Markt. Die Kinder und Jugendlichen zeigten jedenfalls voller Stolz, was sie in der letzten Zeit gelernt hatten. So galt es zunächst eine theoretische Prüfung zu absolvieren, die je nach Alter einen statischen Umfang hatte. Im praktischen Teil wurde das Vorführen der Ponys und Pferde bewertet. Dazu gehörten unter